

Des einen Kleid, des anderen Freud!

Ab in den Sack mit den Altkleidern und hinein damit in den Altkleidercontainer! Denn wer Kleidung in den Restmüll wirft, verschwendet Ressourcen und entsorgt Geld.

Was Schneehasen und Schneehühner tun, das tut auch der Mensch: Frühjahrszeit ist Zeit für den „Fellwechsel“ und auch die richtige Zeit für ein gründliches Durchforsten der gesamten Wintergarderobe.

Tragbare Altkleider sind kein Restmüll!

Allein im Bezirk Deutschlandsberg fallen jährlich geschätzte 500.000 kg gebrauchsfähige Altkleider an, die leider noch immer zu häufig über den Restmüll entsorgt werden. Dabei gibt es ein flächendeckendes Netz von knapp 90 Sammelcontainern im Bezirk, die für den Einwurf sauberer und tragbarer Altkleider und Altschuhe zur Ver-

Das flächendeckende Netz im Bezirk Deutschlandsberg umfasst 90 Sammelcontainer, die für den Einwurf sauberer und tragbarer Altkleider und Altschuhe zur Verfügung stehen.



Leutschach: Edelbrenner sind landesweit Klasse für sich!

Bei der steirischen Landesbewertung für Most, Saft und Edelbrand 2015 gab es für die Leutschacher Edelbrenner und Fruchtsaftmacher einen Medaillenregen.

Nachdem das Jahr 2014 für Edelbrenner und Weinbauern ein besonders herausforderndes war, staunte selbst die Jury über die ausgezeichnete Qualität, die man bei der Landesbewertung „Most, Saft, Edelbrand“ kredenz bekam. „Es zeigt sich gerade in diesem schwierigen Jahrgang, auf welchem hohen Niveau die Betriebe sich bewegen. Denn durch genaue Auslese, die Wahl des optimalen Erntezeitpunktes und eine hochprofessionelle

Arbeit sind die Ergebnisse vor dem Hintergrund von Wetterkapriolen sehr erstaunlich“, brachte es Oberjuror Ing. Helmut Hirzer auf den Punkt. Die Bedeutung von hochqualitativen Bränden und Likören gewinnt auch am Markt immer mehr an Bedeutung.

Folgende Leutschacher Produzenten konnten Medaillen entgegennehmen: Albrecher, Bringstingl, Klug Krampfl, Kure, Lieleg-Kollerhof, Müller-Orthaber und Trunk. •



Zahlreiche Leutschacher Edelbrand-Produzenten stellten ihr Können äußerst erfolgreich bei der Landesbewertung unter Beweis.

fügung stehen. In der Stadt Deutschlandsberg kann man außerdem Altkleider direkt im Verkaufsshop der Caritas (Carla) abgeben.

Altkleider schaffen Jobs und Wärme

Wer tragbare Altkleider in den Restmüll wirft, verschwendet Ressourcen. Denn getrennt gesammelte Textilien werden in 140 Kategorien nach Qualität und Größe sowie nach klimatischen und kulturellen Vorgaben der Zielländer sortiert und teils im Inland in karitativen Läden, teils im Ausland verkauft. Hierzulande ist z. B. die Caritas in die Sammlung und Sortierung sowie in den Verkauf von Altkleidern eingebunden, das heißt, getrennt gesammelte Altkleider schaffen regional Jobs und „Wärme“ – nicht nur für Bedürftige. Deshalb starten die steirischen Abfallwirtschaftsverbände zu Ostern eine Informationskampagne, bei der man in den nächsten Wochen verstärkt über die richtige Getrennsammlung von Altkleidern informiert wird.

Oberstes Gebot ist die Verwendbarkeit!

In den Sack gehören Textilien, die frei von Löchern und Flecken noch trag- bzw. verwendbar sowie trocken und sauber sind. Schuhe sollten nur paarweise gebündelt eingeworfen werden und schöne Vorhänge sowie Tisch- und Bettwäsche sind natürlich auch willkommen. Damit die Qualität der trockenen Ware über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg erhalten bleibt, ist es ganz wichtig, Sammelsäcke – diese liegen in den Gemeinden sowie in den Altstoffsammelzentren auf – zu verwenden und diese in den Container zu werfen und nicht im Freien abzustellen.

Altkleider sind bares Geld wert

Letztlich freut sich über eine gute Altkleidersammlung auch die Brieftasche, denn Gemeinden erwirtschaften je nach Marktlage gute Erlöse, welche zur Stabilisierung der Müllgebühren beitragen. Landen diese jedoch im Restmüll, fallen bezirksweit Kosten in der Höhe von 125.000 Euro jährlich an. Darum ist es logisch: Altkleider trennen – ab in den Sack und hinein damit in den Altkleidercontainer!



Im Bezirk Deutschlandsberg werden jährlich übrigens knapp 300.000 kg Altkleider gesammelt, das sind immerhin rund fünf Kilogramm pro Einwohner und Jahr! •

Weitere Informationen:
Abfallwirtschaftsverband
Deutschlandsberg
Kirchengasse 7
8530 Deutschlandsberg
Tel.: 03462/52 51

So entsorgen Sie Altkleider richtig:

Das darf in den Altkleidercontainer:

- Saubere, tragbare Kleidung
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Tisch- und Bettwäsche
- Vorhänge
- Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)

Also ab in den Sack mit diesen Alttextilien und hinein damit in die vorgesehenen Altkleidercontainer. Durch den Sack bleiben die Kleider trocken und sauber und können so weiterverwendet werden.

Das darf nicht in den Altkleidercontainer:

- Schi- oder Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel
- Steppdecken und Polster
- Spielzeug, Stofftiere
- Schneidereiabfälle
- Verschmutzte, kaputte oder nasse Textilien
- Putzlappen

Bitte entsorgen Sie diese Abfälle mit dem Restmüll!